



Bezirkspokal Weser Ems, Runde 3

Dienstag, 23.08.2011, 19:30 Uhr

	FC 47 Leschede	vs	SC Spelle-Venhaus	
	1	-	3	
Trainer: Schüring/Egbers	1:3 Schmidt (85.)		0:1 Pöling (3.) 0:2 Brüning (38.) 0:3 Rehers (FE., 56.)	Trainer: Wolters
Aufstellung FC 47 Leschede: Heckmann – Vollmer, Theißing, Van Werde (70. Kisser), Kopel, Backherms, T. Wolbers, A. Quaing, Schmidt, Bültel (40. Küpker), Knieper (65. Gortheil)				
Aufstellung SC Spelle-Venhaus: Höving – Laege, Pöling, à Telinghusen, Lampen (58. Kröger), Niemeyer, Schröer, Rehers, Brüning, Ahrens (68. Börger), Sander (61. Subenko)				

Verdiente Niederlage bedeutet das Aus in der dritten Pokalrunde!

Ausgangslage: Für beide Teams bot dieses Pokalspiel eine gute Gelegenheit zu testen und Spielpraxis zu sammeln. Der Gast aus Spelle ging als hoher Favorit in die Partie, da der SCSV, nach dem Abstieg, auch in der Liga einen vorderen Platz anstrebt. Leschede musste auf Carsten Breloh, Thomas Meer, Tobi Quaing und Jens Staelberg verzichten.

Spielverlauf: Leschede stand von Beginn an sehr tief. Nach nur drei gespielten Minuten gab es bereits den ersten Eckstoß für den Gast aus Spelle. Der Ball segelte durch den Lescheder Strafstoß auf den zweiten Pfosten. **Stefan Pöling** stand goldrichtig und brachte sein Team per Kopf in Führung.

Nun lief der Ball in den Speller Reihen richtig gut. Leschede versuchte dagegen zu halten, fand jedoch nicht ins Spiel.

Torchancen hatte der FCL trotzdem. „**Tobi**“ **Küpker** scheiterte per Kopf und ein Fernschuss aus 20 Metern brachte ebenfalls kein Erfolg.

Nach weiteren 10 Minuten gab es die nächste große Gelegenheit für Spelle. Ein Schuss aus der Distanz flog gefährlich auf das Lescheder Tor. „**Hecki**“ **Heckmann** macht sich lang und pariert ganz stark.

Die Speller waren weiter am Drücker und es schien nur eine Frage der Zeit bis das nächste Tor fällt. Kurz darauf war es so weit. In der 38. Spielminute erzielte **Björn Brüning** das 0:2, welches gleichzeitig der Halbzeitstand war.

Beide Teams kamen unverändert aus der Kabine zurück. Das Spiel schien weiter zu laufen wie es vor der Pause aufgehört hatte. In der 56. Minute kam ein Speller Spieler im Lescheder 16er zu Fall. Der Schiedsrichter zeigte sofort auf den Punkt. **Daniel Rehers** nahm sich den Ball und verwandelte sicher zum vorentscheidenden 0:3.

Auch in der Schlussphase spielte nur der Gast aus Spelle. Leschede kam nur selten nach vorne. „**Hecki**“ verhinderte einige Male schlimmeres.

Kurz vor dem Ende konnte „**Schmidt**“ mit einem Sololauf den Ehrentreffer markieren, was aber nichts mehr änderte.

Fazit: Verdiente Niederlage im Pokalderby gegen den SC Spelle-Venhaus. Wie auch im Derby gegen Emsbüren kassierte der FCL ein frühes Gegentor. Der Gast aus Spelle kombinierte sehr gut und ließ unser Team kaum ins Spiel kommen. Somit zieht der SCSV verdient in die nächste Pokalrunde ein.